



Gemeinde Nauders

6543 Nauders – Tirol

Bezirk Landeck

☎ +43 (0) 54 73 / 87 213 📠 +43 (0) 54 73 / 87 521

✉ gemeinde@nauders.tirol.gv.at

🌐 www.nauders.tirol.gv.at

A.Zl.: 004-1/2013

Betreff: 6. Gemeinderatssitzung

Nauders, 04.11.2013

KUNDMACHUNG

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates von Nauders am **Donnerstag, den 19.12.2013 um 20:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde Nauders. Diese Sitzung war um 22:00 Uhr beendet.

Anwesend:

| | |
|---------------------|------------------|
| Bgm. MAIR Robert | Nauders Nr. 360 |
| Vbgm. SPÖTTL Helmut | Nauders Nr. 259a |

Gemeinderäte:

| | |
|------------------------|------------------|
| GR BALDAUF Robert | Nauders Nr. 392 |
| GR FEDERSPIEL Josef | Nauders Nr. 98 |
| GR FILI Alois | Nauders Nr. 242b |
| GR HABICHER Daniel | Nauders Nr. 166b |
| GR MANGWETH Christian | Nauders Nr. 290 |
| GV MONZ Elmar | Nauders Nr. 93b |
| GR ÖTTL Hans, Dr. | Nauders Nr. 426 |
| GR PLONER Karl | Nauders Nr. 183 |
| GR SALZGEBER Alois | Nauders Nr. 105 |
| GR SCHMID Alfred, Mag. | Nauders Nr. 320 |

Entschuldigt:

| | |
|------------------|-----------------|
| GV ALBERT Walter | Nauders Nr. 424 |
|------------------|-----------------|

Ersatzmitglieder:

| | |
|-----------------|----------------|
| WALDEGGER Peter | Nauders Nr. 72 |
|-----------------|----------------|

TAGESORDNUNG

1. Abgaben, Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2014
2. Ansuchen FFN – Ankauf Feuerwehrleiter
3. Überprüfungsausschuss – Beantwortung Feststellungen
4. Anträge, Anfragen, Allfälliges

PROTOKOLL

Bgm. Mair beantragt die Aufnahme folgenden Tagesordnungspunktes als Punkt 3 b):

Aufnahme eines WLF-Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- für das Jahr 2013 für die Sanierung Wasserleitungsnetz

Der Gemeinderat beschließt mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes.

PUNKT 1: Abgaben, Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2014

Der Gemeinderat beschließt mit **13 JA, 0 NEIN und bei 0 Enthaltungen** nachstehende Abgaben, Gebühren und Hebesätze ab 01.01.2014 bis auf weiteres einzuheben:

Grundsteuer A + B 500 % d. M.

Kommunalsteuer 3 % der Bemessungsgrundlage

Vergnügungssteuer lt. Vergnügungssteuerordnung vom 18. 11. 1996

Hundesteuer lt. Hundesteuerordnung vom 09. 05. 1995
(€ 5,10/Monat = € 61,20/Jahr)

Erschließungskosten 3 % des Erschließungskostenfaktors von € 86,12 = **€ 2,59**
lt. Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabeng., LGBl. Nr. 22/1998
in Verbindung mit der über die Einhebung eines
Erschließungsbeitrages vom 16.09.2013

Lt. Kanalgebührenordnung vom 16. 09 2013 – ab Wasserzählerablesung:

| | | |
|------------------------|---|-------------------------------------|
| Kanalbenützungsgebühr | € | 2,40/m ³ Wasserverbrauch |
| Kanalanschlussgebühren | € | 5,40/m ³ umbauten Raum |

Lt. Wasserleitungsordnung und Wasserleitungsgebührenordnung vom 16. 09. 2013
– ab Wasserzählerablesung:

Wassergebühr € 0,90/m³ Wasserverbrauch.

Wasseranschlussgebühr € 1,50/m³ umbauten Raum

Zählergebühr € 8,--/Wasserzähler

Elternbeiträge/Kindergarten halb- oder ganztägig pro Monat
für **3-jährige** Kinder € 12,--
für **alle** Kinder € 3,-- Materialkosten/Monat

Miete Werbefläche 1 Werbefläche pro Jahr € 50,--
(bei Klapeer Peter)
1 Werbefläche pro Jahr € 30,--
(Goaßplatz und Hotel Nauderer Hof)
einmalige Ankündigung € 1,-- pro Woche

Müllgebühren lt. Abfallgebührenordnung vom 17. 12. 2001:

| | | |
|---------------|---|--------|
| 1 Person | € | 42,-- |
| 2 Personen | € | 84,-- |
| 3 Personen | € | 126,-- |
| 4 Personen | € | 168,-- |
| 5 Personen | € | 210,-- |
| ab 6 Personen | € | 252,-- |

| | | | |
|--------------------------------------|------------------|---|------|
| <u>Grundgebühr pro Nächtigungen:</u> | Zimmervermietung | € | 0,20 |
| | Ferienwohnungen | € | 0,25 |

+ pro 100 Nächtigungen – 1 Müllsack

pro Sitzplatz im Restaurant (á la carte) € 4,--
+ je 40 Sitzplätze – 1 Müllsack

Personal: pro Beschäftigten € 30,--
+ je 2 Beschäftigte – 1 Müllsack

Nachkauf: Großer Müllsack € 6,-- (110 l)
Kleiner Müllsack € 3,50 (60 l)

Biomüll: 8 l Behälter € 1,--
35 l Behälter € 3,--
120 l Behälter € 6,--
240 l Behälter € 12,--

Freizeitwohnsitze: 20 m² 16,-- + 2 Säcke
40 m² 32,-- + 4 Säcke
60 m² 48,-- + 6 Säcke
80 m² 64,-- + 8 Säcke
100 m² 80,-- + 10 Säcke

| | |
|---|--|
| Pachtgebühren: | € 1,-- für die Benützung bzw. Inanspruchnahme von Öffentlichem Gut und Gemeindegrund (Bem.: Daraus lässt sich kein automatisches Recht zur Benützung ableiten) |
| Friedhofsgebühren: | lt. Friedhofsordnung vom 30. 11. 1992, € 18,-- |
| Erdarbeiten anlässlich der Graböffnung: | € 250,-- |
| Grabplatzgebühren: | Einzelgrab € 50,-- Familiengrab € 100,-- Reihengrab € 50,-- |
| | Reservierung 5 Jahre € 50,-- je Verlängerung € 50,-- |
| Einmalige Gebühr: | Friedhof neu € 200,-- (Einfassung) Urnengrab € 1.000,-- |
| Kadaver: | Anlieferung von Schlachtabfällen und Kadaver und Anlieferung von sogen. Risikomaterial (Gehirn, Augen, Rückenmark, Leerdarm, ...) € 0,35/kg |
| Miete Parkplätze: | € 110,--/Jahr (Dauerparker) € 15,--/Monat € 22,50/Monat (Tschiggfrey/Spöttli) |
| Parkgebühren: | € 0,20 für 20 min.; jede weitere Minute 1 Cent. |

PUNKT 2: Ansuchen FFN – Ankauf Feuerwehroleiter

Die Freiwillige Feuerwehr Nauders hat mit Ansuchen vom 08.November 2013 ersucht, die Weichen für die Neuanschaffung einer neuen Feuerwehroleiter zu stellen.

Die bisherige Feuerwehroleiter ist mittlerweile 28 Jahre alt. Im Jahr 2015 – max. 2016 – steht der nächste große Service an. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. EUR 20.000,--. Das aktuelle Gerät ist mittlerweile den Gebäudeanforderungen nicht mehr gewachsen, da die Länge von 18 m für viele Gebäude – in erster Linie Hotelgebäude – nicht mehr ausreicht.

Geplant ist die Anschaffung einer Leiter mit einer Länge von 30 m. Die Kosten betragen rund EUR 800.000,--. Die Finanzierung soll durch Fördermittel, Beiträge aus der Bevölkerung und aus Mitteln der Gemeinde sichergestellt werden.

Die Notwendigkeit wurde auch mit Schreiben des Bezirks-Feuerwehroleiters – Herrn Othmar Weiskopf – bestätigt.

Der Gemeinderat beschließt mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** den Ankauf einer neuen Drehleiter in den nächsten Jahren vorzusehen. Aus diesem Grund sollen von der Feuerwehr die entsprechenden Vorarbeiten (Angebote, Förderinformationen, etc.) eingeleitet werden.

PUNKT 3: Überprüfungsausschuss – Beantwortung Feststellungen

Der Überprüfungsausschuss hat am 18.11.2013 die Belege von Nr. 3.219 bis Nr. 5.484 geprüft. Dabei wurden Feststellungen gemäß Niederschrift zu Rechnungen Orange, Firma Fröschl (Asphaltierung), Swietelsky (Kraftwerk), Strom Kläranlage und Pflasterarbeiten Postplatz gemacht. Ein weiterer Punkt betrifft die Sanierung des Turnsaales.

Dem Gemeinderat konnte in allen auf der Niederschrift angeführten Punkten Auskunft gegeben werden.

PUNKT 3b: Aufnahme eines WLF-Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- für das Jahr 2013 für die Sanierung des Wasserleitungsnetzes

Ein Teil der Finanzierung der Sanierung des Wasserleitungsnetzes baut auf die jährliche Aufnahme eines Darlehens beim Wasserleitungsfonds auf. Der Gemeinde steht hierzu jährlich ein Betrag in Höhe von EUR 75.000,-- zu. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 10 Jahre. Der aktuelle Zinssatz beträgt 1 % p. a.

Der Gemeinderat beschließt mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- beim Wasserleitungsfonds für das Jahr 2013 zu den dargestellten Konditionen.

PUNKT 4: Anträge, Anfragen, Allfälliges

GR Baldauf Robert weist darauf hin, dass die Schutzwegbeleuchtung an der Bundesstraße an der neu errichteten Bar (Ibex) verbessert werden soll.

Dies wird erfolgen, da sich unmittelbar daneben die Straßenbeleuchtung befindet.

GR Baldauf Robert verweist auf den Zeitungsartikel bezüglich Verbindung Langtaufers – Kaunertal. In diesem Zusammenhang stellte er fest, dass der TVB sich für Neuverhandlungen betreffend Vertrag Skiparadies Reschenpass mittels Aufkündigung des Vertrages ausgesprochen hat.

Im Jahr 2014 wird es dazu einen eigenen TO-Punkt geben.

GR Ploner Karl erkundigt sich nach der kaputten Pumpe im Zusammenhang mit der Beschneiungsanlage Tscheyeck.

GF Bgm. Mair berichtet, dass die defekte Pumpe ersetzt wird. Eine funktionsfähige Pumpe ist und war ständig im Einsatz.

GR Ploner Karl erkundigt sich darüber, ob in der Gurdanatsch ein Lebensmittelmarkt entsteht.

Bgm. Mair berichtet, dass es hier mit der Gemeinde im engeren Sinn noch keine Gespräche gegeben hat. Er verweist auf Vbgm. Spöttl im Zusammenhang mit der Funktion als Kirchenrat. Vbgm. Spöttl berichtet, dass es Interessenten gibt. Genaue Auskunft über den Stand kann jedoch auch er nicht geben, da Diözese und Pfarrer beschlossen haben, die Angelegenheiten betreffend Pfarrpründe ohne Kirchenrat zu erledigen.

Der Gemeinderat verweist abschließend darauf, dass es einen aufrechten Pachtvertrag gibt.

Angeschlagen am: 20.12.2013
Abzunehmen am: 07.01.2014
Abgenommen am:

Der Bürgermeister

Robert Mair